



 **URBACT**  
Driving change for  
better cities



URBACT  
TRANSFER  
NETZWERKE  
HAMBURG  
12. JUNI 2017



**European Union**  
European Regional Development Fund

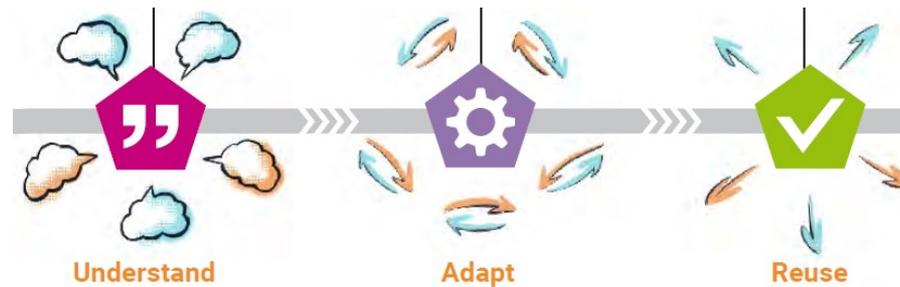


URBACT ist seit 15 Jahren Impulsgeber für die Entwicklung von Städten in Europa und startet nun einen Projektauftrag für **Transfer-Netzwerke**



# Warum?

Um Beispiele guter Praxis im Rahmen eines städtischen Transfernetzwerkes zu kommunizieren und zu übertragen





## Was ist ein Modell guter Praxis?

Ein Modell guter Praxis (Good Practice) ist eine erfolgreiche Maßnahme, die bereits getestet und für gut befunden wurde und somit kommuniziert und auf andere Städte übertragen werden kann.



## 97 “URBACT Best Practice Labels”

- 97 Modelle wurden aus 270 eingereichten Vorschlägen ausgewählt
- Städte aus 26 EU Staaten erhielten ein Label
- Fünf Städte aus Deutschland, eine Stadt aus Österreich:
  - Altena: Reverse decline in small and medium sized towns
  - Chemnitz: Agentur Stadt Wohnen
  - München: Gscheid Mobil
  - Pforzheim URBAN NATURE – A quarter evolves
  - Hamburg: Finding Places
  - Korneuburg (Österreich): Masterplan 2036

# Thematische Orientierung an Partnerschaften der EU-Urban Agenda

## ■ Partnerschaftsthemen:

Luftqualität(2), städtische Armut(20), bezahlbares Wohnen (4), Migranten und Flüchtlinge (7), Kreislaufwirtschaft (4), Digitaler Wandel (4), Mobilität (2), Jobs (12), Nachhaltige Bodenpolitik (16), Energieeffizienz (2), Anpassung an den Klimawandel (2), Öffentliche Auftragsvergabe (2)

## ■ Querschnittsthemen

Stadtplanung (3), demographischer Wandel (1), Governance (15), Gender (1)



# Was ist ein Transfernetzwerk?

‘Good Practice Stadt’ teilt die Erfahrung > “Mentoren” Rolle

‘Lernende Städte’ verstehen> anpassen>übertragen des Modells

## ZUSÄTZLICHE VORTEILE:

### GUTE PRAXIS STADT

- Eigene Maßnahmen verbessern und weiterentwickeln
- Potenziale für Übertragbarkeit erkennen und Sichtbarkeit erhöhen

### LERNENDE STÄDTE

- Erstellen eines “Notizbuch der Transfer-Erfahrungen” > Raum zum Testen
- Kompetenz /Wissen erweitern um mit städtischen Herausforderungen umzugehen



# Thematische Abdeckung

- Anträge müssen zu einem der 10 thematischen Ziele der EU Kohäsionspolitik (Art.9, EFRE-VO) passen
- Verbindung zu den Partnerschaften, die für die städtische Agenda der EU entwickelt wurden



# Zweistufiges Antragsverfahren

- Phase 1:
  - Endgültige Entwicklung des Projektantrages
  - Beschreibung des Modells, das transferiert werden soll
  - Analyse der Ausgangssituationen der beteiligten Städte
  - Methodik für die Transfer-Aktivitäten festlegen
  - Partnerschaft für Phase 2 erweitern
  
- Phase 2: Umsetzung der Netzwerkaktivitäten und Transfer der Praxismodelle auf Partnerstädte



# Förderfähige Begünstigte

Phase 1 und 2

- Städte und Gemeinden
- Interkommunale Zweckverbände bzw. Verwaltungen
- Metropolregionen

Phase 2

- Öffentliche oder halb-öffentliche kommunale Entwicklungsagenturen



- Lead Partner = eine Stadt mit dem ‘URBACT Good Practice Label’
- Phase 1: Drei Städte (inklusive LP)
- Phase 2: Fünf bis acht Partner mit maximal zwei lokalen Agenturen und einer Mindestanzahl an Städten aus weniger entwickelten Regionen
- Jeder Partner muss aus einem unterschiedlichen EU-Mitglieds-/Partnerstaat kommen
- Eine Stadt kann in nur *einem* Transfernetzwerk mitwirken (Ausnahme für eine Gute Praxis Stadt, die als Lead Partner auftritt)

- EFRE Ko-Finanzierungsrate für Partner: “weiterentwickelte” Regionen 70%; “weniger entwickelte” und “Übergangsregionen” 85%
- Gesamtbudget: 600.000€ mit maximal 80.000€ für Phase 1
- Zusätzliche externe Expertise:
  - Projektbegleitende “Lead Experten” und ad-hoc Expertise
  - “Lead Experten” werden aus drei potentiellen Experten ausgewählt, die vom Lead Partner vorgeschlagen werden
  - 146 Tage (109.500 €) mit 26 Tagen (19.500 €) für Phase 1

# Bewertungsverfahren - wesentliche Schritte -



- Call wird am **14. September 2017** eröffnet
- Bewerbungsfrist ist der **10. Januar 2018**
- Assessment erfolgt durch externes Fachgremium
- Bis zu 25 Projekten werden vom URBACT Begleitausschuss genehmigt
- 6 Monate Phase 1 für ausgewählte Projekte
- Externes Assessment und Genehmigung vom URBACT Begleitausschuss für Phase 2
- Beginn der Phase 2 Ende 2018
- 24 Monate Phase 2 für genehmigte Projekte

# URBACT City Festival

## 3.-5. Oktober 2017 in Tallinn

### Ein Meilenstein für Transfer-Netzwerke

- Vorstellung der 97 bereits ausgewählten Praxismodelle
- Networking für Städte die bereit sind, einem Transfer-Netzwerk beizutreten und potenzielle Lead Partner kennenzulernen
- 97 Praxisbeispiele seit online unter [www.urbact.eu](http://www.urbact.eu)
- Anmeldung für das URBACT City Festival Juni 2017 geöffnet